

Picea sitchensis (Bong.) Carrière

844

Sitkafichte

Die Sitkafichte ist eine im westlichen Küstenbereich Nordamerikas, von Kalifornien bis Alaska vorkommende Baumart. Sie bevorzugt ein humides Klima mit ausreichenden Niederschlägen.

In Deutschland wurde die Sitkafichte schwerpunktmäßig im Nordseeküstenraum angebaut; für Bayern hat sie wegen der überlegenen Leistung der heimischen Fichte keine Bedeutung.

Die Leitlinien der Bayerischen Forstverwaltung „Baumarten für den Klimawald“ stufen die Sitkafichte in die Kategorie 4 „Keine Anbauempfehlung, für den forstlichen Anbau ungeeignet“ ein.

Das zukünftige Anbaurisiko entspricht dem der heimischen Fichte.

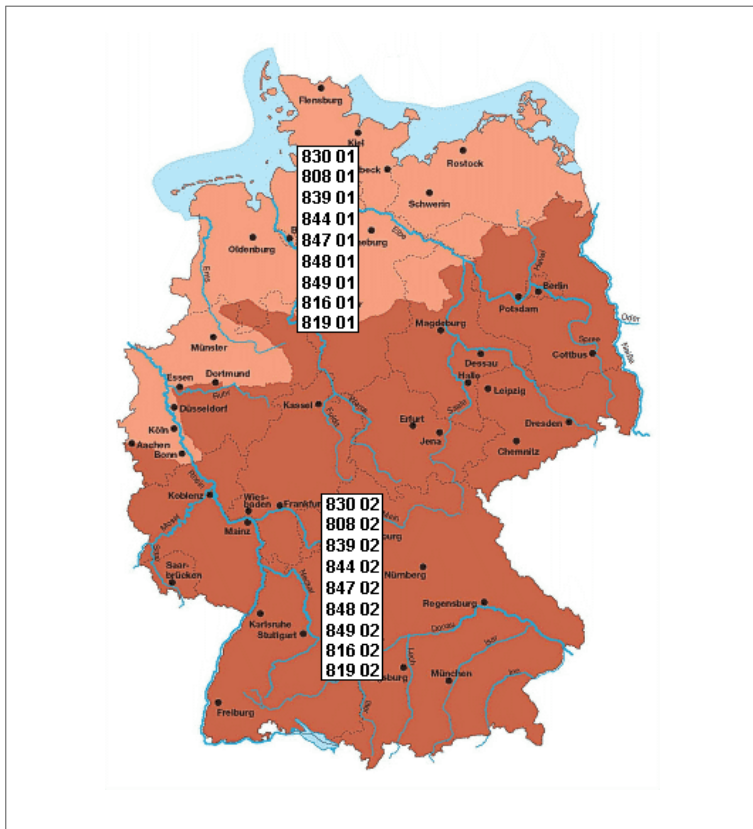
Für die Sitkafichte ist in Bayern nur ein Herkunftsgebiet ausgewiesen.

Herkunftsgebiete in Bayern

		GE
844 02	Übriges Bundesgebiet	21 - 46



Herkunftsgebietskarte der Sitkafichte in Bayern (Karte: Daniel Glas, AWG)



Herkunftsgebietskarte der Sitkafichte in Deutschland (Karte: BLE)

Empfohlenes Vermehrungsgut

844 02 Übriges Bundesgebiet

Bisher bewährte Herkünfte			
SP FP.611 Vosnaes	Dänemark		geprüft
EB F29 Ryce Norskov	Dänemark		geprüft
EB F379 Viborg	Dänemark		geprüft
SP Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	Register-Nr. 131 844 01 001 3	qualifiziert
EB des HKG 844 02			ausgewählt
EB des HKG 844 01			ausgewählt

Literatur

GÖCKEDE, J.; GROTEHUSMANN, H. UND RAU, H.-M. (2014): Eignung verschiedener Provenienzen von Sitkafichte für den Anbau in Nordwestdeutschland. Forstarchiv 85: 75-83.

SCHÜTT, P.; WEISGERBER, H.; SCHUCK, H.J.; LANG, U.; STIMM, B. und ROLOFF, A. (2008): Lexikon der Nadelbäume. Hamburg: Nikol Verlagsgesellschaft mbH, 640 S.